



SPIELENACHMITTAG FÜR MENSCHEN MIT UND OHNE BEHINDERUNG

Projekt einreichen & Punkte sammeln



Workshop



50 Punkte



ab 6 Jahren



keine Personenbegrenzung



ca. 4 Std.



Material: **Tischspiele:** Mensch ärgere dich nicht, Halli Galli, Dobble, Memory, Kniffel, Puzzles, Jenga, ... **Bewegungs- und Geschicklichkeitsspiele:** Twister, Wikingerschach, Leitergolf, Corn Hole, Kegel, Bälle, Federball, Springseile, Stelzen, ... **Mal- und Bastelsachen:** Bastelpapier, Scheren, Kleber, Stifte, Straßenmalkreide **Kissen und Polster** für eine Ruhe-Ecke sowie **Kekse und Getränke** und **Material für Namensschilder**

WAS IST DAS ZIEL?

Gelebte Integration und neue Kontakte

WAS IST VORZUBEREITEN?

Findet heraus, mit welchen Einrichtungen oder Gruppen für Menschen mit Behinderung ihr zusammenarbeiten könnt. Trefft euch vorab mit der/den anderen Gruppenleitung/en. Lasst euch berichten, welche Arten von Einschränkungen bei den Kindern und Jugendlichen vorliegen und ob es etwas gibt, worauf ihr besonders achten solltet. Dann tauscht euch über beliebte Spiele eurer Gruppen aus und sprecht ab, wer welche Spiele mitbringen wird. Wenn ihr nicht genug zusammenbekommt, fragt an der Grundschule in eurem Ort nach, die leihen euch bestimmt gerne Spielgeräte für draußen.

STEP BY STEP



Spielbereiche:

Bereitet die verschiedenen Spielbereiche vor



Ruhe-Ecke und Pausen-Tische:

Richtet eine Ruhe-Ecke und ein paar Tische zum Snacken und Quatschen ein



Herzlich willkommen:

Heißt eure Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen, zeigt ihnen eure Räumlichkeiten und gestaltet gemeinsam eure Namensschilder



Einführung:

Präsentiert die Spielbereiche und erklärt, was man wo machen kann



Ansprechpartner:

In jedem Spielbereich sollte je eine Leitungsperson von euch und eine von der integrativen Gruppe als Ansprechperson dabei sein



Spielen:

Seid offen für neue Spielvarianten und neugierig darauf, was eure Gäste euch zeigen

